

PRESSEMITTEILUNG

Gelungener Start von neuer Künstlerischer Leiterin Franziska Werner und Team: Impulse Festival 2025 geht mit rundum positiver Bilanz und Gesamtauslastung von 88,4% zu Ende

Impulse Festival
für Performance, Theater & Tanz
c/o NRW KULTURsekretariat
Döppersberg 19
42103 Wuppertal

+49 (0) 202 698 27 206
info@impulsefestival.de
www.impulsefestival.de

Wuppertal, 08.07.2025

Nach drei langen Festivalwochenenden in Mülheim an der Ruhr, Köln und Düsseldorf ist das durch das NRW KULTURsekretariat veranstaltete Impulse Festival für Performance, Theater & Tanz 2025 am vergangenen Sonntag in Düsseldorf zu Ende gegangen. 5018 Besucherinnen und Besucher erlebten die Impulse im diesjährigen Festivalzeitraum vom 18.6.-6.7.2025, die Gesamtauslastung des Programms lag bei 88,4%; 19 Vorstellungen waren ausverkauft.

Für den Showcase, in dessen Rahmen die herausragendsten Arbeiten des letzten Jahres aus Deutschland, Österreich und der Schweiz präsentiert werden, wählte die Jury in diesem Jahr 11 aus insgesamt rund 500 gesichteten Arbeiten aus: Große Bühnenarbeiten wie das Eröffnungstück „Ich nehm dir alles weg - Ein Schlagerballett“ von Joana Tischkau oder international gezeigte Produktionen wie von den Künstler*innen Claire Cunningham, Jeremy Nedd oder Rabih Mroué/Lina Majdalanie wechselten sich ab mit noch unbekannteren Positionen wie beispielsweise „Hairkunft“ von Hendrik Quast oder Arbeiten, die den konventionellen Bühnenraum verließen, wie „Somewhere there's War“ von Studio Urbanistan oder der virtuellen Performance-Installation „[EOL]. End Of Life“ der Gruppe DARUM.

Im neuen zweiten Programmbereich „Post-West“ waren zudem sechs Produktionen zu sehen, die in Performances, Film-Screenings, Listening Sessions und urbanen Interventionen ost- und westdeutsche Perspektiven sowie Stimmen aus Osteuropa auf die gesamtdeutsche Gesellschaft und gesamtgesellschaftliche Umbruchserfahrungen seit dem Fall des Eisernen Vorhangs in den Vordergrund stellten.

Als dritter Programmbereich in der ersten Festivalausgabe der Dramaturgin und Kuratorin Franziska Werner fanden unter dem Titel „Impulse meets...“ Symposiums- und Diskursformate von und mit Kollaborationspartner*innen wie KONFRIENDS, FREISCHWIMMEN und THE EMBASSY, Workshop-Angebote und

Publikumsgespräche zu den Showcase-Produktion sowie Partys mit unterschiedlichen DJ-Sets statt.

Die diesjährige Edition des Impulse-Festivals war Teil des Internationalen Besuchsprogramms NRW für Professionals aus aller Welt und durfte zudem auch Bereichsleiterinnen und -leiter unterschiedlicher Goethe-Institute als Gäste begrüßen.

Mit ihrer ersten Festivalausgabe zeigt Franziska Werner sich rundum zufrieden: „Ich bin noch ganz berauscht von diesen wunderbaren drei Wochen – den großartigen Stücken und Künstler*innen, die wir nach NRW holen konnten, dem intensiven Austausch mit Kolleg*innen und natürlich besonders von dem so interessierten und begeisterten Publikum an Rhein und Ruhr, das unsere neue Festivalstruktur mit Showcase-Programm in jeder der drei Städte so gut angenommen hat. Dieser Festivalreigen war wirklich ein Fest! Mit diesen reichen und intensiven Erfahrungen gehen wir jetzt in die Sommerpause und starten ab September mit den Vorbereitungen für die nächste Impulse-Ausgabe 2026. Ich freue mich, dass im nächsten Jahr Bochum nach über zehnjähriger Pause als weitere Partnerstadt des Festivals wieder dabei ist und sich das Programm der Impulse damit noch weiter ins Ruhrgebiet erstrecken wird.“

Die nächste Ausgabe des Impulse Festivals findet zwischen dem 3. und 21. Juni 2026 in den dann vier Städten Düsseldorf, Mülheim a. d. Ruhr, Köln und Bochum statt.

Bildmaterial zur honorarfreien Verwendung bei Nennung des Fotocredits und im Kontext der Berichterstattung zum Impulse Festival finden Sie [hier](#) in unserem Pressebereich zum Download.

Kontakt für redaktionelle Rückfragen:

Nassrah-Alexia Denif
presse@impulsefestival.de
+49 (0)173 36 22 511

Kontakt NRW KULTURsekretariat:

Imke Arends
Presse-und Öffentlichkeitsarbeit
arends@nrw-kultur.de
+49 (0)202 698 27 211